

Stellenausschreibung

Wir suchen zum 01.01.2026 oder 01.02.2026 eine*n Mitarbeiter*in in unserem Bereich Flucht und Queerness mit einem Stellenanteil von 50 Prozent (39,5h/Woche)

(zunächst befristet bis 31.12.2026)

Über uns:

Die Rosa Hilfe Freiburg e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Freiburg, der sich für die Anliegen von queeren Menschen stark macht. In unserem Verein gibt es einen fünfköpfigen ehrenamtlichen Vorstand und eine Vielzahl an engagierten Honorarkräften und Ehrenamtlichen, sowie derzeit zwei hauptamtliche Personen in Teilzeit.

Unserer Bereich Flucht und Queerness beinhaltet Beratung und Begleitung von queeren Geflüchteten, Gruppenveranstaltungen vom „International Queer Café“, Ehrenamtsanbindung sowie Workshops über die Thematik und Vernetzung.

Wir suchen eine Person, die optimalerweise sowohl Erfahrung in der psychosozialen Beratung von Menschen mit Diskriminierungserfahrungen oder Erfahrung in der Arbeit mit Geflüchteten mitbringt als auch Aufgaben und Verantwortung in der Bereichskoordination und in der Vernetzung übernimmt. Der Bereich ist für zwei Mitarbeitende in Teilzeit konzipiert und die Aufgaben und Verantwortlichkeiten werden geteilt.

Zu den Aufgaben gehören:

- Planung und Konzeptentwicklung
- Beratung von geflüchteten Menschen
- Gruppenanleitung und -konzeption
- Zusammenarbeit mit und Anleitung von Honorarkräften und Ehrenamtlichen
- Teilnahme an regionalen und überregionalen Vernetzungstreffen im Bereich Migration
- Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung von Workshops und Fortbildungen für Ehrenamtliche, Dolmetschende und Mitarbeitende relevanter Einrichtungen in Bezug auf Bedarfe geflüchteter LSBTIQ* Menschen
- Ggf. vertretungsweise Bearbeitung der Bereiche Budgetverantwortung, Controlling, Abrechnung

Anforderungen:

- ein abgeschlossenes Studium oder gleichwertige Erfahrungen und Fähigkeiten aus dem In- oder Ausland (z.B. in sozialer Arbeit, Psychologie oder vergleichbarem)
- einschlägige Erfahrung in der Beratung/Arbeit mit Menschen mit Diskriminierungserfahrungen und Menschen in herausfordernden Lebenslagen
- eine Qualifikation für die psychosoziale Beratung (z.B. eine systemische Beratungsausbildung) (wünschenswert)
- Erfahrung in der Arbeit mit Geflüchteten
- Sensibilität für Lebensrealitäten von LSBTIQ* und geflüchteten Menschen
- Auseinandersetzung mit Rassismuskritik und Intersektionalität
- Eigenverantwortliches und strukturiertes Arbeiten sowie Teamfähigkeit und Selbstreflexion
- Zuverlässigkeit, zeitliche Flexibilität und Bereitschaft zu Dienstreisen, Arbeit außerhalb der Bürozeiten und ggf. an Wochenenden
- Mehrsprachigkeit von Vorteil

Wir wünschen uns eine Person, die sich mit den Zielen der Rosa Hilfe Freiburg e.V. identifiziert. Besonders freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit eigener queerer Biografie und möchten insbesondere BIPOC, Menschen mit Migrationsgeschichte und Menschen mit Behinderung(en) zur Bewerbung ermutigen.

Wir bieten:

- eine interessante, wertvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem netten Team
- regelmäßige Supervision und Intervention
- Mobiles Arbeiten teilweise möglich und flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Entlohnung angelehnt an Entgeltgruppe TV-L 11
- Stellenumfang ca. 50% Regelarbeitszeit (19,5 Std./Woche)

Weitere Informationen:

Diese Stelle kann ggf. mit unserer zweiten Stelleausschreibung für die Geschäftsstelle kombiniert werden.

Arbeitsort ist das Büro der Rosa Hilfe Freiburg e.V. in der Adlerstr. 12 in Freiburg.

Bitte sende deine Bewerbung mit Motivationsschreiben und Lebenslauf bis zum 05.12.2025 per E-Mail an refugees@rosahilfefreiburg.de